

# Mac Rewind

Das wöchentliche Magazin für Apple- und Technikfans



Ausgabe 15 / 2008 (114)

## Inhalt

Editorial .....	2
<b>Tools, Utilities &amp; Stuff .....</b>	<b>3</b>
Life.Blog .....	10
Bilder der Woche .....	11
Impressum .....	12



# Liebe Leser

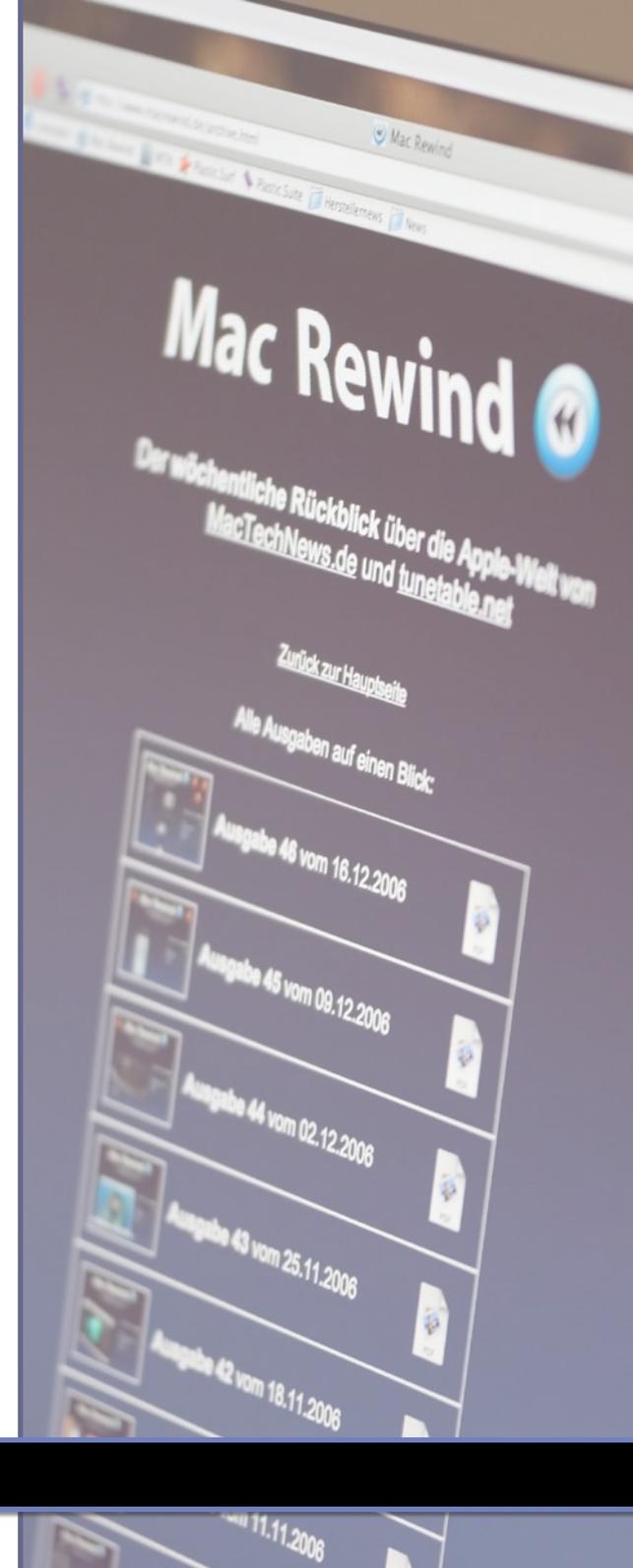


Die Apple-Gemeinde wird langsam nervös. Der Termin für das erste große iPhone-Update rückt unaufhörlich näher. Irgendwann muss Apple ja einen Nachfolger auf den Markt bringen, wenn der Erfolg anhalten soll, und es ist nach Ansicht vieler Fans allerhöchste Eisenbahn!

Als möglicher und sogar recht wahrscheinlicher Termin gilt die WWDC (World Wide Developer Conference) im Juni. Welche Änderungen das iPhone MKII jedoch mitbringen wird, ist höchst spekulativ und wird es bis zur Vorstellung auch bleiben. Als relativ sicher gilt lediglich, dass die neue Version UMTS-fähig sein wird. Zu den am häufigsten genannten Gerüchten gehört auch, dass es deutlich dünner werden soll, was auch wahrscheinlich ist, aber dennoch Wunschdenken sein kann. Die Gerüchteküche kommt jedenfalls mal wieder so richtig in Schwung.



Herzlichst Ihr  
Frank Borowski  
alias sonorman



# Tools, Utilities & Stuff

Neues Zubehör für Mac, iPod & Co.

**G**ut Ding will Weile haben. Und so brauchen manche Neuvorstellungen auch etwas länger, bis sie tatsächlich verfügbar sind. So auch der neue 30" NEC Monitor, den ich Ihnen in Ausgabe 102 das erste mal angekündigt habe.

## NEC LCD3090WQXi verfügbar

Anfang der Woche erreichte mich die Pressemitteilung, der besagte 30-Zöller wäre nun endlich verfügbar. Ein Rezensionsexemplar, mit dem ich vor allem die Fortschritte gegenüber Apple eigenem 30"-Display ergründen will, ist geordert, aber bis es verfügbar ist, kann es noch eine Weile dauern. Nachfolgend die etwas gekürzte Meldung mit allen Details zu diesem Traumdisplay:

NEC Display Solutions bringt mit dem NEC MultiSync® LCD3090WQXi ein professionelles Display im 30-Zoll Wide-Format auf den Markt, für

High-end Anwendungen von CAD/CAM und Finance bis hin zu digitaler Bildbearbeitung und Druckvorstufe. Durch die exzellente Detailwiedergabe und die hohe Auflösung von 2.560 x 1.600 Bildpunkten eignet sich der Monitor auch als Auswertungsbildschirm hochauflösender Satellitenaufnahmen. Ein Highlight des NEC MultiSync® LCD3090WQXi ist die innovative **Kalibrierungsfunktion**. Damit können mit einem externen Sensor und ohne PC Luminanz, Weißpunkt und Gammakurve justiert werden. Mit einer Abdeckung von **über 100 % des NTSC-Farbraumes** bietet der NEC MultiSync® LCD3090WQXi außergewöhnliche Farbtreue. Das neue Modell hat ein **Kontrastverhältnis von bis zu 1000:1** und Responsezeiten von 6ms. Insgesamt stehen zwei digitale Schnittstellen mit **HDCP-Unterstützung** zur Verfügung und erlauben das Abspielen von verschlüsseltem HD-Videomaterial.

Ein technisches Highlight des NEC MultiSync® LCD3090WQXi ist die Möglichkeit, das Display ohne PC zu kalibrieren: Ein handelsüblicher externer Sensor (EyeOne Display 2) wird über USB direkt an den Bildschirm angeschlossen. Der Kalibrierungsvorgang justiert

Luminanz (individueller Zielwert), Farbtemperatur (R/G/B) Gains) und Gammakurve auf die im On-Screen-Menü ausgewählten Werte. Für die Einstellung des Weißpunktes stehen mehrere Werte zur Auswahl (9300K, 8200K, 7500K,



sRGB (6500K), 5000K, nativ oder programmierbar), bei der Kalibrierung der Gammakurve wird die charakteristische Gammakurve des Panels gemessen und direkt in der Hardware des Monitors korrigiert. Dazu werden die internen 12-Bit Look-up Tables verwendet. Speziell bei farbkritischen Dual-Screen-Lösungen ist es von Bedeutung, dass beide Displays über die exakt gleichen Einstellungen verfügen, um eine identische Darstellung zu gewährleisten. Die Kalibrierungsfunktion ermöglicht, die Einstellungen eines Referenzmonitors einfach auf weitere Displays zu übertragen.

Für eine zuverlässige und konstante Leistung während des gesamten Lebenszyklus des Displays sorgt eine Reihe speziell entwickelter Features: **X-light® Pro** etwa misst Helligkeit und Farbe der Hintergrundbeleuchtung sowie die interne Temperatur und hält die vom Anwender voreingestellten Werte vollautomatisch stabil, was die Echtheit der Darstellung in der Aufwärmphase und über die Betriebszeit hinweg gewährleistet. **ColorComp** optimiert in Echtzeit automatisch die Helligkeit-, Farb- und Gammaverteilung für eine homogene Darstellung und Farb-

konsistenz - unerlässlich bei farbkritischen Applikationen. Dazu wird bereits vor Auslieferung jedes einzelne Gerät vermessen, Abweichungen in der Homogenität werden individuell kompensiert und für jeden Pixel einzeln optimiert.

Ob CAD/CAM oder Videoapplikationen, der NEC MultiSync® LCD-3090WQXi stellt auch bewegte Bilder gestochen scharf dar. Das Panel bietet **Grauschaltzeiten von 6ms** mit **Overdrive-Technologie**. Das Kontrastverhältnis erreicht bis zu 1000:1 bei einer maximalen Leuchtdichte von 350cd/m<sup>2</sup> und sorgt so für brillante Bilder sowie homogene und fließende Übergänge.

Die exzellenten ergonomischen Eigenschaften kommen Anwendern vor allem während langer Arbeitszeiten am PC zugute. Mit einer Bild diagonalen von 30-Zoll im Wide-Format bietet der NEC MultiSync® LCD-3090WQXi eine aktive Bildfläche von 641 x 401 Millimetern - ausreichend Platz für eine übersichtliche Darstellung von Toolbars, zusätzlichen Fenstern oder eines Dokumentes im DIN A2 Originalformat. Ein hochwertiges **H-IPS Panel** gewährleistet große **Blickwinkel von bis zu 178 Grad** horizontal und vertikal ohne

Farbverfälschungen (Colour shift). Auf diese Weise ist augenfreundliches, ermüdungsfreies Arbeiten gewährleistet. Außerdem ist der NEC MultiSync® LCD3090WQX um **bis zu 190mm in der Höhe verstellbar und kann um 90 Grad in den Portrait-Modus gedreht werden**. Das OSM wurde zugunsten Anwenderfreundlichkeit und intuitiver Handhabung optimiert. Und ein Keyguide ermöglicht durch Darstellung der Menüknöpfe auf der aktiven Bildschirmfläche die Bedienung des OSM bei jeder Umgebungsbeleuchtung.

Für maximale Zukunftssicherheit hat NEC Display Solutions das Display mit einer Reihe von Features ausgestattet, die größtmögliche Kompatibilität zu anderen Geräten erlaubt. Mit Ambix3™ wurden eine analog/digitale DVI-I und eine digitale DVI-D-Schnittstelle integriert. Die digitalen DVI-Eingänge können beide simultan angesteuert werden. Dank HDCP Unterstützung kann auch kopiergeschütztes HD-Material problemlos mit bis zu 1080p (progressive) abgespielt werden. Auch auf die Reduzierung des Stromver-

brauchs wurde geachtet. Mit Hilfe der **AmbiBright** Funktion und dem integrierten Umge-



ungslichtsensor wird die Bildschirmhelligkeit automatisch der Raumhelligkeit angepasst. Dies spart Strom, ist zudem augenschonend und optimiert die Lebensdauer des Displays. Über diese Funktion kann sogar das Ausschalten des Gerätes gesteuert werden, etwa wenn das Licht im Raum durch zentrale Lichtsteuerung gelöscht wird. Auch der eingebaute Vacation Switch, der PowerOffTimer und eine Real Time Clock mit Scheduler sorgen dafür, dass das Display bei Nichtbenutzung abgeschaltet wird.

Der NEC MultiSync® LCD3090WQ-Xi ist **ab sofort im Handel in den Farben Weiß mit silbernem Frontrahmen und in Schwarz zu einem Preis von 2.399,- Euro** erhältlich. Zum Lieferumfang gehören Stromkabel, je ein analoges und ein digitales Signal-Kabel, Handbuch sowie eine Installations- und Treiber-CD. NEC Display Solutions Europe gewährt drei Jahre Garantie inklusive Hintergrundbeleuchtung.

#### Technische Daten

- Display Typ: H-IPS TFT, 30"
- Farbraumvergleich (größenbezogen): 102% NTSC, 106,6% Adobe RGB
- Einblickwinkel: 178 Grad hor./vert.

(Kontrastverhältnis 10:1)

- Empfohlene Auflösung: 2560 x 1600 bei 60Hz
- Helligkeit: 350 cd/m<sup>2</sup>
- Kontrastverhältnis: 1000:1
- Reaktionszeit: 6 ms (grey-to-grey), 12 ms (tr+tf)
- Darstellbare Farben: 16,77 Mio.
- Schnittstellen: 1 x DVI-I (analog/digital), 1 x DVI-D (digital)
- ErgoDesign®: 190 mm Höhenverstellung, Pivot, Swivel
- Einstellmöglichkeiten: Auto Adjust; Farbtemperaturkontrolle; Fine Adjust (analog); Schärfe; Helligkeit; Kontrast; Intelligent Power Management; Monitor-informationen; OmniColor(tm); Black Level; Expansion Mode; OSM sperrbar; Sprach-auswahl; User Menu; Advanced User Menu; Hotkeys
- Anschluss: Ambix<sup>3</sup> (tm) (digital, analog, digital/analog)
- Specials: X-Light® Pro; Einstellbare Power LED; EcoModes; AmbiBright; AutoBright; Direct Brightness & Contrast; Auto Black Level; AutoBrightness; AutoContrast; ambix3(tm); CableComp mit Sync Continuity Detection; ColorComp; RapidResponse; RapidMotion; TileMatrix; TileComp; OmniColor(tm); TORO(tm) Design; DDC-CI; NaViSet® und NaViSet® Administrator kompatibel; Power-On und Power-Off timer; Overdrive; Advanced NTAA; Selbstdiagnose; Quick release Standfuß; Handgriff;
- Modellvarianten: Weiß mit silbernem Frontrahmen und Schwarz

- Zertifizierungen: CE, TÜV GS, TCO ,03, TCO ,06, TÜV ERGONOMIE, ISO 13406-2, Energy Label, Energy Star 4.0, PCT, UL, GOST

(Pressemeldung, editiert)

#### Schwimmflügel für den iPod

Das EZ'ech Music Showcase macht's möglich: Wasserdicht bis zu einem Meter und leichter als ein Kilogramm überzeugt das mobile Soundsystem durch unbegrenzte Einsatzmöglichkeiten als iPod-Schutz und Lautsprechersystem für unterwegs. Der Importeur PHOTO-ART hat ab sofort dieses kleine, mobile Strandgehäuse im Programm.

Ob iPod (4G/5G), iPod Classic, Photo, Nano (2G/3G) oder Mini – alle Varianten finden im Showcase ihren Platz und können darin wasserdicht verschlossen werden. Durch das transparente Bedienfeld aus Silikon lassen sich die iPods problemlos über ihr Click-Wheel bedienen. Auch Videos lassen sich durch das transparente Gehäuse betrachten.

Im Sommer im Pool endlich nicht mehr auf den iPod verzichten, im Urlaub am Strand immer die richtige Musik dabei haben, im Winter in der Badewanne auch mal ohne Buch entspannen oder mitten im Schnee mit

# maconcept

ihr partner für 3d, apple, wacom, service und mehr...



#### modo 302 is out...

modo 302 ist das grösste Update für modo und bringt eine Menge an Neuigkeiten mit.

Dieses Update ist für alle User von modo 301 kostenlos und wenn Sie jetzt bestellen, kommen Sie ebenfalls in Genuss von modo 302.

#### Bestellen Sie jetzt in unserem Online Store



Sie sind auf der Suche nach der passenden Apple Workstation? Wir haben die passenden Angebote, mobil oder stationär. Fragen Sie uns!

**Informieren Sie sich über aktuelle Produkte und Promos auf unserer Webseite und im Online Store und für Fragen und Angebot stehen wir Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite!**

www.maconcept.de - info@maconcept.de  
t. +49 6151 151014 - f. +49 6151 281776



Freunden feiern. Egal bei welchem Wetter oder zu welcher Jahreszeit – jetzt darf der iPod endlich wirklich überall mit hin. Und damit der Spaß nicht zu schnell endet, ermöglichen die mitgelieferten Batterien bis zu 24 Stunden Hörgenuss, verspricht der Anbieter.

Außen bruchfest, innen edel – so lässt sich das Music Showcase für den iPod beschreiben. Für den guten Klang sorgen im EZ'ech Music Showcase wasserdichte verpackte Lautsprecher mit 45 Millimetern Durchmesser, Neodym-Magnet und einem

Frequenzumfang von 250 Hz bis 20 KHz. Der iPod wird einfach in das geöffnete Music Showcase eingelegt und der mitgelieferte Klinkenstecker in den Kopfhörerausgang des iPods gesteckt. Jetzt noch das Gehäuse verschließen und die Wiedergabe kann starten.

Das Music Showcase gibt es ab sofort für 99 Euro auf [www.photoart.de](http://www.photoart.de) oder im gut sortierten Fachhandel. Batterien sowie ein Schultergurt, eine Handschlaufe und eine Schutzhülle gehören zum Lieferumfang. Fachhändler, die das Music Show-

case in ihr Sortiment aufnehmen möchten, erhalten das Soundsystem ab sofort über den europäischen Importeur [PHOTO-ART](#) zu den üblichen Großhandelskonditionen.

*(Pressemeldung, editiert)*

### LEDs waren gestern

Noch in der vorletzten Ausgabe habe ich Ihnen von den neuesten LED-Taschenlampen berichtet, deren Leuchtkraft, Langlebigkeit, Energieeffizienz und Lichtverteilung neue Maßstäbe setzt. Tatsächlich steht die Erfolgsgeschichte der Licht Emittierenden Diode wohl noch ganz am Anfang und wird unsere alte, Glühbirnen und Leuchtstoffröhren verseuchte Welt sicher nachhaltig verändern, doch die „herkömmliche“ LED ist nur der Anfang.

Der bekannte Hersteller von Leuchtmitteln aller Art, die Firma Osram, forscht seit geraumer Zeit an Organischen LEDs (OLED) zur Lichterzeugung. Viele von Ihnen haben sicher schon davon gehört, dass diese OLEDs irgendwann auch mal die LCD- und Plasma-Bildschirme vom Markt verdrängen könnten, aber dass OLEDs sich auch zur Raumbeleuchtung verwenden lassen, ist weniger bekannt.

Die Technik steckt zwar noch in den Kinderschuhen, aber was uns diese Variante Licht Emitierender Dioden in absehbarer Zeit beschere könnte, zeigte Osram nun in Form einer außergewöhnlichen Tischlampe, die der Designer [Ingo Maurer](#) aus Prototypen OLED-Leuchtstreifen geschaffen hat. Das Besondere an OLED-Leuchten gegenüber herkömmlichen LEDs und anderen Leuchtmitteln ist, dass die Lichterzeugung großflächig anstatt punktuell erfolgt. Alle bisherigen Lampen erzeugen ihr Licht nur auf sehr kleiner Fläche, so dass es durch Diffusoren (Milchglas, Spiegel, Gas) verteilt werden muss. Durch OLEDs werden künftig flexible, transparente und sehr großflächige „Lampen“ denkbar. Etwa eine Fensterscheibe, die auch für die Raumbeleuchtung sorgen kann, oder leuchtende Heckscheiben in Autos.

Die nun vorgestellte Designerlampe verwendet zehn 132 x 33 mm große Streifen mit OLED-Technik, die zu einer einzigartigen und nie gesehenen Lampenskulptur zusammengefügt wurden. Sie zeigt ansatzweise das Potential, dass in dieser Technik steckt. Leider verliert Osram kein Wort darüber, ob und wann diese



**Die Strandsaison ist eröffnet:**  
Wasserdichtes iPod-Gehäuse mit Lautsprechern.



Lampe jemals käuflich zu erwerben sein wird, wie groß ihre Lichtleistung ist, oder wie energieeffizient sie arbeitet. Denn auch die Effizienz soll bei OLEDs außergewöhnlich hoch sein.

Fünzig Ingenieure arbeiten derzeit allein bei Osram daran, die OLED-Leuchttechnik zur Serienreife zu entwickeln. Wie es scheint, geht die Ära der Glühbirne nun endgültig seinem Ende entgegen.

(son)



## EPSON beschreitet neue Wege

Haben Sie sich zufälligerweise in der letzten Zeit mal nach neuen Tintenstrahldruckern umgesehen? Irgendwie scheint es nur noch Ultra-Billig-Drucker zu geben, die für deutlich unter 100 Euro das Blaue vom Himmel herunter versprechen, oder sehr teure Großformatdrucker. Dazwischen gibt es erstaunlich wenig Angebote. Genau hier will Epson jetzt ansetzen und schnelle Mittelklassendrucker für hohe Druckvolumina und mit niedrigen Druckkosten anbieten, womit man sich speziell an den Handel, oder den Büroeinsatz richtet. Der Preis der Hardware liegt dabei aber in einem Bereich, der im Zusammenhang mit den Druckkosten die Geräte auch für manchen Privat-Nutzer interessant erscheinen lassen. Hier die Pressemeldung mit allen Details:

Meerbusch, 8. April 2008. Die neuen **Epson Business Inkjet B-300 und B-500DN** Drucker von Epson setzen aufgrund ihrer Kombination aus niedrigen Seitenkosten, geringem Stromverbrauch, Geschwindigkeit und Druckqualität einen neuen Benchmark im Businessprinting. Die neuen Businessinkjets nutzen dabei

eine Vielzahl Technologien, die sich in professionellen Systemen wie Large Format Druckern seit Jahren bewährt haben. Beide Drucker kommen im Juni 2008 in den Handel. Der Epson B-300 kostet rund 365 Euro. Die netzwerkfähige Variante Epson B-500DN mit integrierter Duplexeinheit ist zum Preis von rund 620 Euro erhältlich.

Die Gesamtkosten eines Druckers für ein Unternehmen (TCO) sind neben den Seitenkosten (CPP) ein wesentliches Argument für oder gegen eine Drucklösung. Mit dem Epson B-500DN bekommt man **Schwarzweisseiten schon ab 0,63 Cent. Farbseiten schlagen mit Preisen ab 2,55 Cent zu Buche** – Kosten, für die es bei vergleichbaren Druckern gerade einmal eine Schwarzweisseite gibt. Auch die Energiekosten tragen einen bedeutenden Anteil an den Gesamtkosten für einen Drucker bei. Neben ihren außerordentlich günstigen Seitenkosten, verbrauchen die neuen Epson Businessinkjets auch nur ca. 1/10 des Stroms vergleichbarer Laserdrucker.

Im Entwurfsmodus liefern die Drucker der B-Serie bis zu 37 Seiten pro Minute in Schwarzweiß und Farbe. In hoher Druckqualität sind es bis

**GarageSale**  
Das intuitive eBay-Tool  
für Mac OS X

-  ▶ eBay-Auktionen erstellen und verwalten
-  ▶ Intel-ready (Universal Binary)
-  ▶ Smart Groups
-  ▶ eingebauter Zeitplaner
-  ▶ automatischer Bilder-Upload zu .Mac, FTP oder WebDAV-Server
-  ▶ über 60 Designvorlagen
-  ▶ eMail-Vorlagen
-  ▶ deutscher Support

Versionstracker: ★★★★★ (4,2)

Macupdate: ★★★★★ (4/5)

Solution Directory: ●●●●● (5/5)

**GarageSale**  
iwascoding.com/GarageSale



zu 33 Seiten pro Minute. Auch große Auflagen sind dank großer Papierquellen von je bis zu 650 Blatt und **Patronentanks für bis zu 8.000 Seiten** kein Problem. Eine integrierte Duplexeinheit (beim B-300 optional) ermöglicht beidseitigen Druck.

Um Ausfälle durch Papierstaus zu vermeiden, setzt Epson bei den B-300 und B-500DN eine neue Mechanik gegen doppelten Papiereinzug ein. Außerdem verhindert eine automatische Düsenprüfung während des Drucks streifige Ausdrücke - eine Technologie, die sich im professionellen Largeformat Druck bereits lange bewährt hat.

Ausgelegt auf ein hohes Druckvolumen von bis zu 20.000 Seiten pro Monat leisten die neuen Epson in allen Branchen zuverlässige Dienste. Im Gesundheitswesen zum Beispiel erlauben sie dank einer hervorragenden Schwarzdichte Ekografien und Ultraschallbilder. Im Einzelhandel können sie schnell zum Ausdruck von aufmerksamkeitsstarken Aktionstafeln eingesetzt werden und in Bildungseinrichtungen ist die

Produktion von farbigen Lehrmaterialien vor Ort kein Problem.

Die Geräte verarbeiten dank Mi-



Piezoelement-Technologie eine Vielzahl an Medien, die bei Laserdruckern aufgrund der Wärmebildung nicht eingesetzt werden können. Neben Normalpapier auch hochwertige Fotopapiere, wärmeempfindliche Spezialpapiere wie beschichtete Labels, Plastiketiketten und auch Textilien. Dabei sorgt die Epson DURABrite Ultra-Tinte für wisch- und wasserfeste Resultate. Und auch die Umwelt profitiert von den neuen Businessinkjets: Beide Geräte lassen

sich über einen schnellen 2.0-USB-Port leicht in bestehende EDV-Umgebungen integrieren. Arbeitsgruppen erhalten mit dem Epson B-500DN eine netzwerkfähige Variante.

Die neue Tintenstrahldruckerklasse ist ein bedeutender Baustein in der Produktstrategie 2008 „Epson = Office Printing“, in deren Rahmen Epson das Produktportfolio verstärkt an den Bedürfnissen von Geschäftskunden ausrichtet. Ziel ist es, Geschäftskunden für jede Druckanforderung im Unternehmen das optimale Produkt anzubieten. Aus diesem Grund werden das Laserdruckersegment ausgebaut und der Businessinkjet Bereich neu eingeführt.

#### Der Epson B-500DN im Überblick

- Bis zu 37 Seiten/Minute im Entwurfsmodus und 33 Seiten/Minute im Standardmodus
- Keine Aufwärmzeit, unter 3 Sek. bis zum ersten Ausdruck
- Einzeltintentanks: Schwarz für bis zu 8.000 Seiten, Farben für bis zu 7.000 Seiten

- 2 Papierquellen mit Papierkapazitäten von je bis zu 650 Blatt
- Integrierte Duplexeinheit
- Zuverlässig: Geeignet für ein Druckvolumen von bis zu 20.000 Seiten pro Monat
- Schneller USB 2.0 - und Netzwerkananschluss integriert
- Verfügbarkeit: ab Juni 2008
- Preis (UVP zzgl. MwSt.): €22,-

#### Der Epson B-300 im Überblick

- Bis zu 37 Seiten/Minute im Entwurfsmodus und 33 Seiten/Minute im Standardmodus
- Keine Aufwärmzeit, unter 3 Sek. bis zum ersten Ausdruck
- Einzeltintentanks: Schwarz für bis zu 3.000 Seiten, Farben für bis zu 3.500 Seiten
- 2 Papierquellen mit Papierkapazität von je bis zu 650 Blatt
- Zuverlässig: Druckvolumen bis zu 10.000 Seiten pro Monat
- Schneller USB 2.0 Anschluss
- Verfügbarkeit: ab Juni 2008
- Preis (UVP zzgl. MwSt.): €306,-

*(Pressemeldung, editiert)*

#### **ThinkTank Skin-Serie**

Interessierte Leser erinnern sich vielleicht noch an den Test der ThinkTank Phototaschen in [Ausgabe 88](#). Besonders die „Change Up“ hat es mir damals angetan, insbesondere



wegen ihres Tragekomforts und des Platzangebotes bei geringen Abmessungen.

Der Hersteller [ThinkTank Photo](#), hierzulande im Vertrieb von



[Isarphoto/Bothe](#), hat für Profis wie Amateure ein sehr umfangreiches Angebot an Fototaschen aller Art, doch mit der neuen Skin-Serie geht ThinkTank einen etwas anderen Weg, als gewohnt: Fototaschen sind ja gewöhnlich mehr oder weniger dick gepolstert, um das teure Equipment vor Stößen und Kratzern zu schützen. Soweit, so gut. Doch diese Polsterungen gehen natürlich auch mit zusätzlichem Gewicht und größerem, nicht nutzbarem Volumen einher. Da moderne Kameras und Objektive

der gehobenen Klasse heutzutage aber von Haus aus sehr robust und widerstandsfähig gebaut sind, dachte sich ThinkTank, wer nicht gerade ständig überall gegenläuft und seine Fototaschen wie einen Turnbeutel durch die Gegend wirft, der braucht vielleicht gar keine so aufwendige Polsterung. Aus dieser Idee entstand die neue Skin-Serie, in der sich verschiedene Objektiv- Zubehör- und Kamerataschen speziell für die Befestigung

an Tragegürteln finden. Sie sind nicht nur ausgesprochen leicht und platzsparend, sondern zudem auch noch sehr preisgünstig, hochwertig verarbeitet und bieten die gleichen Komfortmerkmale (Speicherkartenfächer, Innenraumteiler, Zusatzfächer etc.), wie ihre molligeren Verwandten. Zwar richtet sich die Skin-Serie in erster Linie wohl an Fotojournalisten, doch auch für so manchen Amateur könnte sich hierin eine passende Tasche finden, die Ihr Fotogepäck sinnvoll ergänzt.

(son)

### iPhone Booster

Unzufrieden mit der Empfangsleistung Ihres iPhones? Halten Sie sich vielleicht meistens in Gegenden mit schlechter Netzabdeckung auf? Wenn ja wäre ein Empfangsverstärker sicher keine schlechte Sache. Genau das bietet jetzt Griffin mit dem [ClearBoost](#) an. Dabei handelt es sich um eine Art externe Antenne, die auch schwächere Signale auffangen und sie an die interne Antenne des iPhones weiterleiten soll. Zur Befestigung ist der passive Antennenverstärker praktischerweise gleich als Schutzgehäuse für das iPhone konstruiert.

Da fragt sich natürlich jeder, ob und wieviel das überhaupt bringen kann. Um dieser Frage auf den Grund zu gehen, verrät Griffin auf seiner Webseite einen Servicecode, mit dem sich der sogenannte „Field Test Mode.“ des iPhones aktivieren lässt. Dazu gibt man über die virtuelle Tastatur einfach den Code **\*3001#12345#\*** gefolgt von der Anruftaste ein. Die anschließend aufgelistete Zelleninformation zeigt an, mit welchen Sendemasten das iPhone derzeit verbunden ist, wobei der erste Eintrag in der Liste denjenigen Mast mit dem stärksten Signal

darstellt. Die genaue Bedeutung wird bei Griffin beschrieben. Auf diese Weise soll der Nutzer eindeutig nachvollziehen können, ob ihm der Einsatz des ClearBoost einen Vorteil verschafft, oder ob man sich die Ausgabe sparen kann. Natürlich muss man dazu erst einmal einen ClearBoost zur Verfügung haben, aber vielleicht hilft der Fachhändler Ihres Vertrauens ja aus.

Das Griffin ClearBoost iPhone Case mit Antennenbooster kostet rund 30 Dollar und ist über die Webseite von Griffin oder im Fachhandel erhältlich.

(son)



# Life.Blog

Plastic.Surf präsentiert Design & Art im Web

## WHITE GOLD

### Got Milk

„Before the luscious white mane, the four-hour guitar solos and ripped abdominals, there was White Gold, the man. A mess of frail hair, a dull smile and a scrawny body. It was a rockless...“

White Gold ist die neue, große Web-Kampagne für „Got Milk“. Das neue Konzept entwickelte Goodby und Silverstein & Partners. Für die Umsetzung wurde Odopod angagiert. Übrigens findet ihr bei Odopod so einige sehenswerte Projekte.

## 11 THE BEAUTIFUL

### der designer Tischkicker

Entstanden ist der Kicker in der Zusammenarbeit zweier Agenturen: Gro Design und Tim Modelmakers.

## MARIUS WATZ

### von Unlekker

„He is an artist concerned with generative systems for creating visual form, still, animated or realtime. His signature is a brand of visual hedonism, marked by colourful organic shapes and a maximalist attitude. Most of his works deal with drawing machines implemented in software, live visuals for music or large-scale projections of plastic visual systems.“

Einfach geniale Arbeiten!

## DIE 10 BESTEN

### Firefoxerweiterungen für den Designer

## HAPPYNESS FACTORY

### Rülps ... Prost

ist die zweite Episode der Happiness Factory, entstanden bei Psy-op. Wie zu erwarten ist es eine beeindruckende Animation mit einer Flut unterschiedlicher bis ins Detail ausgearbeiteter Szenen.

## MAGIC INK

Magic Ink ist die neue, coole Animation von Jon Burgerman und Wyld Stallyons

Die folgenden Fotogalerien beeindruckt nicht nur von der Fotodarstellung, sondern auch durch Ihre Gestaltung und Programmierung.

## EMMANUEL ROUZIC

## SASOKOS

## ERIK REIS

rock'n'roll

tinelli von Plastic.Surf

(tinelli)





TiBooX



# Mac Rewind



## Impressum

### **Herausgeber:**

Synium Software GmbH • Robert-Koch-Straße 50 • 55129 Mainz-Hechtsheim  
Tel.: 0 61 31 / 6 03 56 65 • <http://www.synium.de>

**Geschäftsführer:** Mendel Kucharzeck, Robert Fujara  
Amtsgericht Mainz (HRB 40072)

.....

**Text & Redaktion:** Frank Borowski (son)  
[sonorman@mactechnews.de](mailto:sonorman@mactechnews.de)

**Layout:** Mendel Kucharzeck, Frank Borowski

**Mitarbeiter:** Frank Borowski (son), Martin Kalinowski (tinelli)

.....

### **Ihr Kontakt für Anzeigenschaltungen:**

Benjamin Günther  
[benjamin@mactechnews.de](mailto:benjamin@mactechnews.de)

.....

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Korrektheit der Inhalte auf unseren Seiten, noch für die Inhalte externer Links. Für die Inhalte der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung im Ganzen oder in Teilen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung erlaubt.  
Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 6 MDStV: Mendel Kucharzeck.

## Teilnahmebedingungen "Bilder der Woche"

Bitte senden Sie ihren Bildbeitrag ausschließlich im Format **JPEG**. Die Dateigröße sollte **1,5 MB** nicht übersteigen. Das Bild selbst sollte nicht kleiner sein, als ca. **1,3 Megapixel**, je nach Seitenverhältnis. Das entspricht beispielsweise rund 1440 x 900 Bildpunkten, wie bei einem 17" Cinema Display. Pro Teilnehmer und Ausgabe sind maximal 2 Bilder zur Teilnahme zugelassen.

### **Rechtliche Hinweise:**

Teilnahmeberechtigt sind alle Leser von Mac Rewind. Mit seiner Teilnahme bestätigt der Einsender, dass die eingereichten Fotos von ihm selbst in den letzten zwölf Monaten aufgenommen wurden und erklärt sich mit der unentgeltlichen Veröffentlichung und der namentlichen Nennung in Mac Rewind einverstanden. Ein Rechtsanspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.

**Abgesehen von der Veröffentlichung in Mac Rewind verbleiben sämtliche Rechte am Bild beim Urheber!**

Einsendungen für die Teilnahme an "Bilder der Woche" bitte ausschließlich an:

**[bilder@macrewind.de](mailto:bilder@macrewind.de)**

